760378-2026 - Konkursas

Vokietija – Pastatų statybos darbai – Generalunternehmerleistungen Neubau Rettungswache 24 in Düsseldorf
OJ S 212/2026 02/11/2026
Skelbimas apie pirkimą arba koncesiją. Įprasta tvarka
Darbai

1. Pirkėjas

1.1. Pirkėjas

Oficialus pavadinimas: Immobilien Projekt Management Düsseldorf GmbH
E. paštas: schmoll@ipm.nrw
Pirkėjo teisinė forma: Valstybinė įmonė, kontroliuojama regioninės valdžios institucijos
Perkančiosios organizacijos veiklos sritis: Būstas ir komunaliniai patogumai

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Pavadinimas: Generalunternehmerleistungen Neubau Rettungswache 24 in Düsseldorf
Aprašymas: Die IPM GmbH plant, den Neubau der Rettungswache 24 im Rahmen einer ganzheitlichen Vergabe schlüsselfertig errichten zu lassen. Der Leistungsumfang umfasst Planungs- und Bauleistungen für dien Neubau der Rettungswache an einem neuen Standort an der Kreuzung Völklinger Straße/ Fährstraße in 40221 Düsseldorf.
Procedūros identifikatorius: 8ed6791a-cb67-459d-af56-c9c03106ad50
Vidaus identifikatorius: 20261029_IPM_101_GU_Rettungswache24_Ddorf_TNW
Pirkimo būdas: Derybos su išankstiniu kvietimu dalyvauti konkurse ir (arba) konkursas su derybomis
Procedūra pagreitinta: ne

2.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Darbai
Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 45210000 Pastatų statybos darbai
Kiti klasifikacijos kodai (cpv): 71240000 Architektūros, inžinerijos ir planavimo paslaugos, 45216121 Gaisrinės pastatų statybos darbai, 45213221 Sandėlio tipo parduotuvių statybos darbai, 45213252 Dirbtuvių statybos darbai, 45215222 Miesto administracinių centrų statybos darbai

2.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Šalis: Vokietija

2.1.4. Bendra informacija

Papildoma informacija: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y2RM1PM# Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags, 2) Materielle Prüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen: Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen

(Ranking). Er behält sich vor, nur die besten drei bis fünf Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber wie folgt vorgehen: Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber insbesondere die von den Bewerbern genannten Referenzen und deren Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Beschaffungsvorhaben berücksichtigen. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Arbeiten) genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Dabei gilt: Je mehr und besser mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen vorliegen, desto mehr Punkte erhält der Bewerber. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach den in Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Arbeiten) genannten Merkmalen/Besonderheiten. Von Vorteil ist dabei, wenn eine Referenz möglichst viele der genannten Merkmale/Besonderheiten umfasst. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11 genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden.

Teisinis pagrindas:

Direktyva 2014/24/ES

vob-a-eu -

2.1.6. Pašalinimo pagrindai

Pašalinimo pagrindų šaltiniai: Pranešimas

Dalyvavimas nusikalstamoje organizacijoje: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Teroristiniai nusikaltimai arba su teroristine veikla susiję nusikaltimai: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Pinigų plovimas arba teroristų finansavimas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Sukčiavimas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korupcija: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vaikų darbas ir kitos prekybos žmonėmis formos: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Pareigos mokėti mokesčius pažeidimas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Pareigos mokėti socialinio draudimo įmokas pažeidimas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Pareigų aplinkos teisės srityje pažeidimas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Pareigų socialinės teisės srityje pažeidimas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Pareigų darbo teisės srityje pažeidimas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Nemokumas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Likvidatoriaus administruojamas turtas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Sustabdyta verslo veikla: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Bankrotui prilygstanti situacija pagal nacionalinius įstatymus: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Sunkus profesinis nusižengimas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Su kitais ekonominės veiklos vykdytojais sudaryti susitarimai, kuriais siekta iškraipyti konkurenciją: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Interesų konfliktas dėl dalyvavimo pirkimo procedūroje: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Tiesioginis arba netiesioginis dalyvavimas rengiant šią pirkimo procedūrą: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Sutarties nutraukimas anksčiau laiko, žala ar kitos panašios sankcijos: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Faktų iškraipymas, nuslėpta informacija, negalėjimas pateikti reikalaujamų dokumentų ar su šia procedūra susijusios konfidencialios informacijos gavimas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Pirkimo dalis

5.1. Pirkimo dalis: LOT-0001

Pavadinimas: Generalunternehmerleistungen Neubau Rettungswache 24 in Düsseldorf
Aprašymas: Der zu vergebende Auftrag betrifft Planungs- und Bauleistungen für den Neubau der Rettungswache 24 an der Kreuzung Völklinger Straße/ Fährstraße in 40221 Düsseldorf. Der Auftragnehmer muss den Neubau errichten: Neubau EG mit 1.478 m² BGF, 1. OG mit 701 m² und 2. OG mit 399 m² mit 73 m² BGF ergeben in Summe 2.578 m² BGF. Der Auftrag wird an einen Generalunternehmer vergeben, der auch die Planung ab Lph 5 übernimmt. Vorlaufende Maßnahmen wie Erschließungsmaßnahmen, Kampfmitteluntersuchungen und Erdbauarbeiten sowie die Herstellung der Außenanlagen werden bauseits ausgeführt. Das beplante Grundstück setzt sich aus mehreren Flurstücken (215, 216 und 217) zusammen und befindet sich im Stadtteil Hamm an der Kreuzung Völklinger Straße - Fährstraße. Die Gesamtfläche des Grundstücks beträgt ca. 8.750 m². Zurzeit wird das Areal als landwirtschaftliche Fläche genutzt. Das Flurstück weist Höhenversprünge von einem bis anderthalb Metern zu den Straßenzügen Fährstraße und Völklinger Straße auf. Um Überflutungen des Grundstücks zu vermeiden, werden diese Höhenversprünge ausgeglichen. Im Bereich des Bypasses der Fährstraße befindet sich derzeit eine asphaltierte Zuwegung für den landwirtschaftlichen Verkehr vom Straßenniveau zur Grundstücksfläche. Die Erschließung des Grundstücks erfolgt über diesen Bypass. Um eine Kreuzung von Ein- und Ausfahrtsverkehr im Alarmfall zu vermeiden, befindet sich die Zufahrt für Besuchende und Mitarbeitende der Rettungswache 24 am Anfang des Bypasses. Die Alarmausfahrt der Rettungswagen ist nachfolgend entlang des Bypasses angeordnet. Rund um das Gebäude ist eine Umfahrt vorgesehen, die das Rangieren der Rettungswagen sowie die Erreichbarkeit der Durchfahrtsfahrzeughalle im hinteren Bereich sicherstellt. Zusätzlich ist südöstlich des Grundstücks eine Notausfahrt geplant, um bei einem Rückstau an der Kreuzung Fährstraße /Völklinger Straße eine alternative Ausfahrtsmöglichkeit zu gewährleisten. Der Parkplatz für Beschäftigte sowie Besucherinnen und Besucher liegt gut sichtbar und leicht auffindbar im nordöstlichen Bereich des Grundstücks, in direkter Nähe zur Kreuzung. Die Position des Gebäudes wurde so gewählt, dass eine Erweiterung nach Süden möglich wäre. Die Funktionsstruktur des Gebäudes basiert auf den spezifischen Nutzungsabläufen. Der Hauptzugang zur Rettungswache erfolgt über den westlich an der Völklinger Straße gelegenen Beschäftigtenparkplatz. Von dort aus sind die öffentlichen Bereiche wie Büro- und Schulungsräume bequem erreichbar. Direkt angrenzend an die Büroflächen im Erdgeschoss befinden sich die Fahrzeughalle sowie die dazugehörigen Lager- und Funktionsräume. Die Fahrzeughalle ist als Durchfahrtshalle mit fünf Stellplätzen konzipiert. Vom Hauptzugang aus

gelangen die Beschäftigten über das Treppenhaus in den nicht öffentlichen Bereich des ersten und zweiten Obergeschosses im erhöhten Bauvolumen der Rettungswache 24. Im ersten Obergeschoss liegen die allgemeinen Aufenthaltsräume mit Küche und Fitnessraum sowie die Umkleidebereiche. Das zweite Obergeschoss ist den Schlaf- und Ruheräumen vorbehalten. Die Gründung erfolgt auf einem ca. 150 cm dicken, lagenweise eingebauten und verdichteten Bodenpolster. Zur Herstellung des Bodenpolsters wird ein gut abgestuftes Sand-Kies-Gemisch, Naturschotter oder Recyclingmaterial verwendet. Es ist eine umlaufende Frostschürze geplant. Das Gebäude wird auf einer elastisch gebetteten Bodenplatte gegründet. Das Tragwerk des Verwaltungs- und Lagergebäudes besteht aus Massivdecken, die auftragenden Außenwänden aus Stahlbeton auflagern. Die Außenwände erhalten außenseitig eine Betonfassade mit einer Mineralfaserdämmung zwischen den Schalen. Die Dachkonstruktion der Fahrzeughalle besteht aus Holzleimbindern, die im Außenbereich auskragen und die Vordächer der Halle bilden. Die Auflagerung erfolgt auf Stahlbetonaußenwänden. Die Fassade wird überwiegend mit Betonfertigteilen in Kombination mit einer bauphysikalisch erforderlichen Zwischendämmung ausgeführt. Ergänzend kommen farbige Fensterbänder sowie Verkleidungen aus Metall beziehungsweise Glattblech zum Einsatz. Die Fenster sind als Aluminiumfenster mit Dreischeibenverglasung geplant. Die Wärmeversorgung des Gebäudes erfolgt über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aufstellung auf dem Dach sowie Pufferspeicher und Verteilung im Technikraum im Erdgeschoss. Im Bereich des Technikraums werden Anschlüsse für den Vor- und Rücklauf einer Notheizung an der Außenwandvorgesehen. Für die Fahrzeughalle und die angrenzenden Nebenräume wird eine zweite Verteilung im Technikbereich der Nebenräume untergebracht. Der Auftraggeber legt besonderen Wert auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit, sowohl mit den Bietern im Verfahren als auch mit dem späteren Auftragnehmer. Im Verfahren gibt der Auftraggeber den Bietern deswegen die Möglichkeit, das Verfahren durch Optimierungsvorschläge zum Vertragsentwurf sowie den weiteren Vergabeunterlagen aktiv mitzugestalten. Der Auftraggeber wird die Optimierungsvorschläge und insbesondere den zu schließenden Vertrag mit den Bietern ausführlich verhandeln. Ausdrückliches Ziel ist es, eine für beide Seiten angemessene und insgesamt ausgewogene Risikoverteilung zu erreichen. Der Auftraggeber zeichnet sich durch kurze Entscheidungswege und schnelle Reaktionszeiten aus. Bieterfragen werden zügig beantwortet. Der Auftraggeber bündelt die Nutzeranforderungen und ist für den Auftragnehmer der alleinige Ansprechpartner. Auch während der Bauphase setzt der Auftraggeber auf offene Kommunikation, schnelle Rückmeldungen und kurze Entscheidungswege im Interesse einer zielgerichteten und partnerschaftlichen Zusammenarbeit.
Vidaus identifikatorius: 20261029_IPM_101_GU_Rettungswache24_Ddorf_TNW

5.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Darbai
Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 45210000 Pastatų statybos darbai
Kiti klasifikacijos kodai (cpv): 71240000 Architektūros, inžinerijos ir planavimo paslaugos, 45216121 Gaisrinės pastatų statybos darbai, 45213221 Sandėlio tipo parduotuvių statybos darbai, 45213252 Dirbtuvių statybos darbai, 45215222 Miesto administracinių centrų statybos darbai

5.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Šalis: Vokietija

5.1.3. Numatomas galiojimas

Kitas galiojimas: Nežinomas

5.1.6. Bendra informacija

Rezervuota dalyvavimo teisė:

Dalyvavimas nerezervuotas.

Iš ES fondų nefinansuojamas pirkimo projektas

Pirkimui taikoma Sutartis dėl viešųjų pirkimų (SVP): taip

Šis viešasis pirkimas taip pat tinkamas mažosioms ir vidutinėms įmonėms (MVĮ): ne

Papildoma informacija: 1. Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal. Nähere Informationen stehen auf der Startseite des in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportals zur Verfügung. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers / des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu benennen. Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal statt. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf dem in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportal anonymisiert zur Verfügung stellen. Der Teilnahmewettbewerb wird erneut geöffnet. Für Bewerber, die bereits einen Teilnahmeantrag eingereicht haben, reicht es aus, wenn diese innerhalb der Teilnahmefrist gegenüber dem Auftraggeber unter Bezugnahme auf ihren bereits eingereichten Teilnahmeantrag über die Vergabeplattform bestätigen, weiterhin an dem Verfahren teilnehmen zu wollen. Neue Bewerber haben einen vollständigen Teilnahmeantrag fristgerecht einzureichen. 2. Mehrfachbewerbungen, als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer / mehrerer Bewerbergemeinschaften sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen im Rahmen der Vergabe miteinander kooperieren (z.B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer Bewerbergemeinschaft), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jeden Teilnehmer der Kooperation wäre dann zu begründen, inwieweit sein Entschluss zur Teilnahme an der Kooperation eine im Rahmen von zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z.B. weil der jeweilige Teilnehmer zur Zeit der Bildung der Kooperation überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Kooperation den jeweiligen Teilnehmer in die Lage versetzt, ein erfolgversprechendes Angebot abzugeben. 3. Die Bildung von Bewerbergemeinschaften ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der Bewerbergemeinschaft sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der Bewerbergemeinschaft vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch Bewerbergemeinschaften ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der Bewerbergemeinschaft namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die Bewerbergemeinschaft als Ganzes beurteilt. 4. Der Auftraggeber wird den Vorgaben in § 12a EU VOB/A dadurch nachkommen, dass er in dieser Bekanntmachung die wesentlichen Eckpunkte und Besonderheiten der zu erbringenden Leistung skizziert sowie auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website ausgewählte Informationen zu dem Projekt zur Verfügung stellt. Da der

Auftraggeber wegen nicht abschließend beschreibbarer Leistung ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchführt, erfüllt dies die Anforderungen des § 12a EU VOB/A. Ziel des Verhandlungsverfahrens ist, die konkreten Anforderungen an die Leistung mit den Bietern gemeinsam im Rahmen eines dynamischen Prozesses zu konkretisieren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb zahlreiche Unterlagen noch nicht fest. 5. Der Auftraggeber wird die von dem Bewerber übermittelten Informationen vertraulich behandeln und die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutzrecht beachten. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Informationen, die im Zusammenhang mit der Angabe von Referenzen an den Auftraggeber weitergegeben werden. 6. Verfahrensablauf: Anhand der im Teilnahmewettbewerb eingereichten Unterlagen und den dort festgelegten Auswahlkriterien wählt der Auftraggeber die aus seiner Sicht geeigneten Bewerber aus und fordert diese zur Abgabe eines ersten, unverbindlichen indikativen Angebotes auf. Gegenstand der Angebotsaufforderung ist neben der technischen Leistungsbeschreibung ein erster ausformulierter Entwurf des mit dem obsiegenden Bieter zu schließenden Vertrages. Die Bieter haben die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen durch die Angabe von Optimierungsvorschlägen mitzugestalten. Im Anschluss an die Prüfung der indikativen Angebote führt der Auftraggeber Verhandlungsgespräche mit den ausgewählten Bietern durch. Ziel ist es, die Anforderungen an die Generalunternehmerleistungen sowie den zu schließenden Vertrag mit allen Bietern zu verhandeln, so dass am Ende vergleichbare Angebote zu erwarten sind. Nach Abschluss der Verhandlungsgespräche übersendet der Auftraggeber den Bietern die abschließenden Vergabeunterlagen. Auf dieser Grundlage fordert er die Bieter zur Abgabe letztverbindlicher Angebote auf. Den Bietern wird im Vorfeld mitgeteilt, welche Vorgaben zu beachten sind. Der Auftraggeber prüft und bewertet die letztverbindlichen Angebote nach Maßgabe der mitgeteilten Zuschlagskriterien. 7. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der indikativen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben. 8. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 6d EU VOB/A genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt, sowie die erforderlichen Referenzen und/oder Nachweise einzureichen 9. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke für ihre nach der Bekanntmachung erforderlichen Eigenerklärungen verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen gemäß § 16a EU Abs. 3 VOB/A nachzufordern. Auf die Nachforderung besteht abweichend von § 16a EU Abs. 1 VOB/A kein Rechtsanspruch.

5.1.7. Strateginis viešasis pirkimas

Strateginio viešojo pirkimo tikslas: Strateginių viešųjų pirkimų nėra

5.1.9. Atrankos kriterijai

Pasirinkimo kriterijų šaltiniai: Pranešimas
Kriterijus: Įrašymas į prekybos registrą
Atrankos kriterijaus aprašymas: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied): a) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, - dass keine Ausschlussgründe im Sinne des § 6e EU VOB/A vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 6f EU VOB/A durchgeführt worden sind; - dass der Bewerber in das einschlägige Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register (Standeskammern et cetera.) des Herkunftslandes eingetragen ist sowie für seine Berufshaftpflichtversicherung,

seine Krankenkasse(n) und seiner Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat sowie seinen steuerlichen Verpflichtungen nachgekommen ist. b) Eigenerklärung Russland-Sanktionen nach Artikel 5 k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 16 der Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren. c) Bewerbergemeinschaften sollen zusätzlich eine Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass kein Verstoß gegen Kartellrecht vorliegt, und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden.

Kriterijus: Subrangos dalis
Atrankos kriterijaus aprašymas: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber eine Eigenerklärung vorlegen, in der der Bewerber erklärt, ob und wie (Nachunternehmer /Zusammenschluss als Bewerber-/Bietergemeinschaft) er im Auftragsfall mit anderen Unternehmen kooperieren will.

Kriterijus: Specifinis vidutinis metinis apyvartumas
Atrankos kriterijaus aprašymas: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied) eine formlose Eigenerklärung über die Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre vorlegen. Daraus muss sich ergeben, dass der Bewerber in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) jeweils einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 15.000.000,00 EUR oder mehr erwirtschaftet hat. Bewerbergemeinschaften werden hier als Ganzes betrachtet.

Kriterijus: Profesionali rizikos draudimo polisas
Atrankos kriterijaus aprašymas: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied) eine formlose Eigenerklärung vorlegen, aus der hervorgeht, dass der Bewerber eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Millionen EUR pro Schadensfall, 2-fach maximiert, unterhält oder im Falle der Auftragserteilung abschließen wird. Der Auftraggeber behält sich vor, alternativ eine Bau-Kombi-Versicherung abzuschließen.

Kriterijus: Rekomendacijos dėl nurodytų darbų
Atrankos kriterijaus aprašymas: a) Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst eine detaillierte Darstellung von maximal 5 Referenzen der vom Bewerber und ggf. der von Nachunternehmern in den letzten 10 Jahren erbrachten Leistungen (Referenzprojekte), möglichst unter Angabe des genauen Auftrags, der Art des Bauwerks (Nutzungsart), der Auftragssumme, des Auftraggebers, der Größe des Bauwerks (BGF), der BIM-Anwendung, der Leistungsart und der Leistungszeiträume der Referenzen, die mit den hier zu erbringenden Leistungen vergleichbar sind. Maßgeblich für den Zeitpunkt ist die Abnahme. Der Bewerber muss entsprechende Nachweise (Abnahmeerklärungen / Abnahmebescheinigungen / Abnahmeprotokolle) auf Verlangen der Vergabestelle vorlegen. Der Auftraggeber wird insbesondere die drei aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen berücksichtigen. Es sollen mindestens 3 Referenzprojekte benannt werden, die den folgenden Kriterien genügen: - mindestens zwei Projekte müssen einen Neubau von mindestens 2.600 m² BGF beinhalten, - bei einem Projekt sollte es sich um ein Betriebsgebäude handeln, - mindestens zwei Projekte sollen für eine Inhouse-Gesellschaft der öffentlichen Hand getätigt worden sein, - zwei Projekte sollen in der Rolle des Generalunternehmers ausgeführt worden sein, - mindestens ein Projekt sollte in BIM ausgeführt worden sein. Sofern erforderlich, um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, wird der Auftraggeber auch einschlägige Bauleistungen berücksichtigen, die mehr als zehn Jahre zurückliegen. Bewerber sollten die auf der in Ziffer

5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Die unter den einzelnen Spiegelstrichen genannten Anforderungen sind für jede Referenz in der beizulegenden Beschreibung dezidiert zu benennen. b) Darstellung der Fachkunde und Erfahrung des mit der Projektleitung eingesetzten Mitarbeiters. Zum Nachweis sollten die unter a) genannten Referenzen dem Projektleiter unter Nennung seiner Funktion/Stellung/Tätigkeit im jeweiligen Projekt zugeordnet werden. c) Nachweis über Kenntnisse des Projektteams im Zusammenhang mit der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 6d EU VOB/A genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers einzureichen, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen gemäß § 16a EU Abs. 3 VOB/A nachzufordern. Auf die Nachforderung besteht abweichend von § 16a EU Abs. 1 VOB/A kein Rechtsanspruch. Sofern erforderlich, um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, wird der Auftraggeber auch einschlägige Bauleistungen berücksichtigen, die mehr als 10 Jahre zurückliegen.

Informacija apie dviejų etapų procedūros antrąjį etapą:

Mažiausias į antrąjį procedūros etapą kviečiamų kandidatų skaičius: 3

Pirkėjas pasilieka teisę skirti sutartį remdamasis pirminiais pasiūlymais ir be derybų

5.1.10. Skyrimo kriterijai

Kriterijus:

Rūšis: Kaina

Pavadinimas: Preis

Aprašymas: Preis - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (procentinė dalis, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 70

Kriterijus:

Rūšis: Kokybė

Pavadinimas: Terminplan mitsamt Inbetriebnahme-Datum und Konzept zur Bauausführung

Aprašymas: Terminplan mitsamt Inbetriebnahme-Datum und Konzept zur Bauausführung - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (procentinė dalis, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 5

Kriterijus:

Rūšis: Kokybė

Pavadinimas: Baulogistikkonzept

Aprašymas: Baulogistikkonzept - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (procentinė dalis, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 5

Kriterijus:

Rūšis: Kokybė

Pavadinimas: Konzept umwelt- und stadtverträgliches Bauen

Aprašymas: Konzept umwelt- und stadtverträgliches Bauen - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (procentinė dalis, tikslus skaičius)
Skyrimo kriterijus: skaičius: 10
Kriterijus:
Rūšis: Kokybė
Pavadinimas: Konzept Einsatz von BIM während der Ausführung
Aprašymas: Einsatz von BIM während der Ausführung - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.
Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (procentinė dalis, tikslus skaičius)
Skyrimo kriterijus: skaičius: 5
Kriterijus:
Rūšis: Kokybė
Pavadinimas: Erreichbarkeit der Entscheidungsträger
Aprašymas: Erreichbarkeit der Entscheidungsträger - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.
Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (procentinė dalis, tikslus skaičius)
Skyrimo kriterijus: skaičius: 5

5.1.11. Pirkimo dokumentai

Kalbos, kuriomis oficialiai skelbiami pirkimo dokumentai: vokiečių kalba
Papildomos informacijos prašymo terminas: 23/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Vidurio Europos laikas, Vakarų Europos vasaros laikas
Pirkimo dokumentų adresas: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4Y2RM1PM/documents
Ad hoc ryšių kanalas:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4Y2RM1PM

5.1.12. Pirkimo sąlygos

Pateikimo sąlygos:
Pateikimas elektroninėmis priemonėmis: Privalomos
Pateikimo adresas: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4Y2RM1PM
Kalbos, kuriomis galima pateikti pasiūlymus arba dalyvavimo prašymus: vokiečių kalba
Elektroninis katalogas: Draudžiamos
Alternatyvūs pasiūlymai: Draudžiamos
Dalyviai gali pateikti daugiau kaip vieną pasiūlymą: Draudžiamos
Dalyvavimo prašymų priėmimo terminas: 30/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Vidurio Europos laikas, Vakarų Europos vasaros laikas
Informacija, kurią galima papildyti po pateikimo termino:
Pirkėjo nuožiūra, kai kurie trūkstami su konkurso dalyviais susiję dokumentai gali būti pateikti vėliau.
Papildoma informacija: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen gemäß § 16a EU Abs. 3 VOB/A nachzufordern. Auf die Nachforderung besteht abweichend von § 16a EU Abs. 1 VOB/A kein Rechtsanspruch.
Sutarties sąlygos:
Sutartis turi būti vykdoma pagal globojamų darbo grupių užimtumo programas: Ne
Su sutarties vykdymu susijusios sąlygos: Die Auftragsbedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.
Elektroninės sąskaitos faktūros: Privalomos
Bus naudojami elektroniniai užsakymai: ne
Bus naudojami elektroniniai mokėjimai: ne

5.1.15. Metodai

Preliminarioji sutartis:

Preliminariosios sutarties nėra
Informacija apie dinaminę pirkimo sistemą:
Dinaminės pirkimo sistemos nėra

5.1.16. Išsamesnė informacija, tarpininkavimas ir peržiūra

Peržiūros organizacija: Vergabekammer Westfalen mit Sitz bei der Bezirksregierung Münster
Informacija apie peržiūros terminus: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen, nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind darüber hinaus gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12 bei dem Auftraggeber zu rügen.
Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą: Immobilien Projekt Management Düsseldorf GmbH
Organizacija, priimanti dalyvavimo prašymus: Immobilien Projekt Management Düsseldorf GmbH

8. Organizacijos

8.1. ORG-0001

Oficialus pavadinimas: Immobilien Projekt Management Düsseldorf GmbH
Registracijos numeris: DE255740804
Pašto adresas: Henkelstraße 164
Miestas: Düsseldorf
Pašto kodas: 40589
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Šalis: Vokietija
Ryšių centras: Emma Luzia Schmoll
E. paštas: schmoll@ipm.nrw
Telefono numeris: +49 211-74836334
Fakso numeris: +49 211-74836101
Interneto adresas: https://ipm.nrw/
Šios organizacijos vaidmenys:
Pirkėjas
Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą
Organizacija, priimanti dalyvavimo prašymus

8.1. ORG-0003

Oficialus pavadinimas: Vergabekammer Westfalen mit Sitz bei der Bezirksregierung Münster
Registracijos numeris: 05515-03004-07
Pašto adresas: Albrecht-Thaer-Straße 9
Miestas: Münster
Pašto kodas: 48147
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Šalis: Vokietija

Ryšių centras: Geschäftsstelle Vergabekammer Westfalen
E. paštas: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefono numeris: +49 251 411 1604
Fakso numeris: +49 251 411 2165
Interneto adresas: https://www.brms.nrw.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen
Šios organizacijos vaidmenys:
Peržiūros organizacija

8.1. ORG-0004
Oficialus pavadinimas: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registracijos numeris: 0204:994-DOEVD-83
Miestas: Bonn
Pašto kodas: 53119
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Šalis: Vokietija
E. paštas: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono numeris: +49228996100
Šios organizacijos vaidmenys:
TED eSender

Skelbimo informacija

Skelbimo identifikatorius / versija: 719fc66a-22c9-478e-837c-5dde5b9582ce - 01
Formos tipas: Konkursas
Skelbimo rūšis: Skelbimas apie pirkimą arba koncesiją. Įprasta tvarka
Skelbimo porūšis: 16
Skelbimo išsiuntimo data: 30/10/2026 10:44:31 (UTC+01:00) Vidurio Europos laikas, Vakarų Europos vasaros laikas
Kalbos, kuriomis šis skelbimas oficialiai skelbiamas: vokiečių kalba
Skelbimo paskelbimo numeris: 760378-2026
OL S numeris: 212/2026
Paskelbimo data: 02/11/2026